

## **Technisches Hilfswerk (THW) auf einen Blick**

Das Technische Hilfswerk ist die Katastrophenschutzorganisation der Bundesregierung. Es wurde im Jahr 1950 gegründet und gehört zum Geschäftsbereich des Bundesinnenministers. Der Direktor und die THW-Leitung haben ihren Sitz in Bonn-Bad Godesberg.

### **Aufgaben**

Das THW-Helferrechtsgesetz weist dem THW drei gleichwertige Aufgaben zu:

#### Technische Hilfe

- im Zivilschutz,
- in der humanitären Hilfe der Bundesregierung im Ausland,
- in der Gefahrenabwehr auf Anforderung der zuständigen Stellen (diese Unterstützungsleistung erfolgt im Wege der Amtshilfe).

### **Aufbau / Struktur**

Das THW gliedert sich unterhalb der Leitung in

- 8 Landes- und Länderverbände,
- 66 Geschäftsführerbereiche,
- 665 Ortsverbände.

Die Basis der Einsatzfähigkeit des THW ist der Ortsverband. Jeder der 665 Ortsverbände verfügt über mindestens einen Technischen Zug mit großer Verwendungsbreite zur flächendeckenden **Grundversorgung** in den Bereichen Rettung, Bergung und technische Hilfe.

Zur einsatztaktischen **Schwerpunktbildung für den überörtlichen Einsatz** werden in jedem Geschäftsführerbereich Fachgruppen zur Abdeckung folgender Fachaufgaben vorgehalten: Infrastruktur, Wassergefahren, Räumen, Wasserschaden / Pumpen, Ortung, Elektroversorgung, Führung / Kommunikation, Logistik.

Für den überregionalen **Großeinsatz** sowie für **Einsätze im Rahmen der humanitären Hilfe im Ausland** stehen in jedem Landes- bzw. Länderverband zusätzlich Fachgruppen für die Aufgaben Trinkwasserversorgung, Ölschaden/Umweltschutz und Brückenbau zur Verfügung. Eine Besonderheit stellt die auf die Aufgaben biologische und elektronische Ortung sowie Bergung spezialisierte SEEBA (Schnelleinsatzeinheit für Bergungseinsätze im Ausland) dar.

Der ehrenamtliche Bereich des THW stützt sich auf etwa 44.000 aktive Helfer, 17.000 Reserve- und 10.000 Junghelfer. Diese werden von 850 hauptamtlichen Mitarbeitern in der Leitung, den Landes-/Länderverbänden, den Geschäftsstellen und der THW- Bundesschule in ihrer Tätigkeit unterstützt.

## **Ausbildung**

Das größte Kapital des THW sind das Fachwissen und die Erfahrung seiner Helfer. Diese Helfer, sorgfältig ausgewählt und vorbereitet, bündeln ein großes Spektrum vorrangig technischer Berufe. Facharbeiter, Meister und Ingenieure bilden das tragende personelle Gerüst.

THW-Helfer erhalten eine besondere, mehrstufige Ausbildung auf Ortsebene und an den beiden Standorten der Bundesschule in Niedersachsen und Baden-Württemberg. Die Ausbildung konzentriert sich auf Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die Katastrophenhilfe im In- und Ausland besonders wichtig sind.

## **Einheiten**

Das THW unterhält bundesweit 810 Technische Züge mit je 40 aktiven Helfern, die kurzfristig durch jeweils 20 Reservehelfer ergänzt werden können. Jeder Zug besteht aus einem Führungstrupp, zwei Bergungsgruppen sowie einer Fachgruppe für den überörtlichen oder überregionalen Einsatz.

### Folgende Fachgruppen werden vorgehalten:

1620	Fachgruppen Bergung	264	Fachgruppen Infrastruktur
132	Fachgruppen Räumung	132	Fachgruppen Wassergefahren
66	Fachgruppen Elektroversorgung	66	Fachgruppen Ortung
66	Fachgruppen Wasserschaden/Pumpen	66	Fachgruppen Logistik
66	Fachgruppen Führung/Kommunikation	32	Fachgruppen Trinkwasserversorgung
16	Fachgruppen Brückenbau	16	Fachgruppen Ölschaden
6	Fachgruppen SEEBA		

Die Bandbreite der Fahrzeuge reicht von Gerätekraftwagen über Mannschaftskraftwagen, Kipper, Bergungsräumgeräte, Bagger und Anhänger bis zu Kranwagen und Booten verschiedener Typen. Insgesamt verfügt das THW über mehr als 6.000 Fahrzeuge.

## **Einsätze**

Bei Schadenlagen im Inland kommt das THW in der Regel auf Anforderung und als Ergänzung zu den lokal oder regional originär für die Schadenabwehr zuständigen Behörden zum Einsatz, insbesondere dann, wenn technisches Spezialwissen erforderlich ist oder mit umfangreicher technischer Ausstattung gearbeitet werden muß.

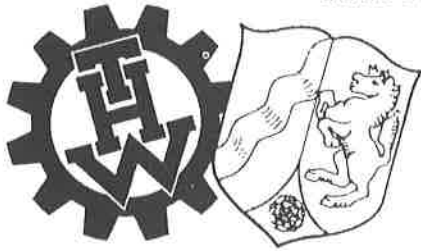
International wurde das THW seitens der Bundesregierung vielfach in Katastrophenfällen wie Erdbeben, Überschwemmungen und Dürren oder bei der Versorgung großer Flüchtlingsströme eingesetzt. Üblicherweise laufen diese Einsätze im Rahmen von EU- oder UN-Missionen.

# THW-Standorte in Nordrhein-Westfalen

Bonn\* : Bonn, Bad Godesberg, Beuel  
 Duisburg\* : Duisburg, Walsum  
 Herne\* : Herne, Wanne-Eickel  
 Köln\* : Köln-Nordwest, Köln-Ost, Köln-Parz



## So erreichen Sie uns mit 24 Stunden Rufbereitschaft:



**Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
Landesverband Nordrhein-Westfalen**  
Schumannstraße 35 - 40237 Düsseldorf  
Tel. 0211 / 67964-0

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
Geschäftsführerbereich Aachen  
Eckenerstr. 52 - **52078 Aachen**  
Tel: 0241 / 9203220 Fax: 0241 / 9203228  
Einsatz-Handy: 0172 / 9197209

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
Geschäftsführerbereich Gelsenkirchen  
Adenauerallee 100 - **45891 Gelsenkirchen**  
Tel: 0209 / 784403 - Fax: 0209 / 782248  
Einsatz-Handy: 0172 / 9197215

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
Geschäftsführerbereich Arnsberg  
Niedereimerfeld 19 b - **59823 Arnsberg**  
Tel: 02931 / 96090 - Fax: 02931 / 960917  
Einsatz-Handy: 0172 / 9197210

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
Geschäftsführerbereich Gummersbach  
Hückeswagener Str. 130 - **51647 Gummersbach**  
Tel: 02261 / 23663 - Fax: 02261 / 61883  
Einsatz-Handy: 0172 / 9197216

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
Geschäftsführerbereich Bielefeld  
Friedrich-Hagemann-Str. 32 - **33719 Bielefeld**  
Tel: 0521 / 27189 Fax: 0521 / 27226  
Einsatz-Handy: 0172 / 9197211

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
Geschäftsführerbereich Köln  
Ostmerheimer Str. 202 - **51109 Köln**  
Tel: 0221 / 9891637 - Fax: 0221 / 9891649  
Einsatz-Handy: 0172 / 9197217

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
Geschäftsführerbereich Bochum  
Harpener Feld 5 - **44805 Bochum**  
Tel: 0234 / 59929 - Fax: 0234 / 59920  
Einsatz-Handy: 0172 / 9197212

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
Geschäftsführerbereich Mönchengladbach  
Lilienthalstr. 31 - **41069 Mönchengladbach**  
Tel: 02161 / 592610 - Fax: 02161 / 592614  
Einsatz-Handy: 0172 / 9197218

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
Geschäftsführerbereich Dortmund  
Niedersachsenweg 14 - **44143 Dortmund**  
Tel: 0231 / 590260 - Fax: 0231 / 590262  
Einsatz-Handy: 0172 / 9197213

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
Geschäftsführerbereich Münster  
Holtmannsweg 15 - **48157 Münster**  
Tel: 0251 / 73010 - Fax: 0251 / 795508  
Einsatz-Handy: 0172 / 9197219

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
Geschäftsführerbereich Düsseldorf  
Oberhausener Str. 30 - **40472 Düsseldorf**  
Tel: 0211 / 904800 - Fax: 0211 / 9048018  
Einsatz-Handy: 0172 / 9197214

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
Geschäftsführerbereich Wesel  
Kanonenberge 4 - **46487 Wesel**  
Tel: 0281 / 28046 - Fax: 0281 / 28048  
Einsatz-Handy: 0172 / 9197220

**Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
Landesverband Nordrhein-Westfalen**